

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 9

Rubrik: Am Hitsch si Mainig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Um Hitsch fi Mainig

Aina vu denna Biitl vu Liwarpul isch also zSammoritz dooba gsi. Mit siinara Frau, ama Sekhretäär und ara Sekhretäerin. Wiama miar gsiad hätt, sind dia Viar nitt in dar Jugandhärbärg apgschitiga ... Ob zSammoritzar Ggoafföör uff iarni Rächning khoo sind, säbb werti bezwiifla, i nimman aa, daß a Biitl zu siinara Frau said: Loos amool, wenn ii uß Gschäftsrückhsichta mit miinam Pilzgrind nitt zum Ggoafföör tarf, so bruchsch du diini Schnittlauchfäädara au nitt zbehandla loo!

I hann dia viar Biitls amool im Radioo khöört Jee, jee, brülla. Und i muß sääga, i finda dia Purschta faabhaft! So jung, und jeeda schu Pfundmillionäär! As isch aifach a tolli Mascha, wo dia intelligenta Pilzkhöpf lismand. Schtöönd uff a Büüni uffa, varrenkhand dar Grind, dAarma, dBai und gröoland jee, jee, jee, jejeje jee, jee, jee - odar brülland nitt amool mee, well iarnas Puplikum asoo mitbrüllt, daß sii dooba uff dar Büüni nu no dargliihua tua müassand. Wia gsaid, i bewundara dia Purschta und beniida sii natüürlu au. Beniida, wells soviil Gäld iina haimsand, bewundara, well sihhbar in dar ganza Gschicht vu dar Mentschheit no nia so aidüttig zaigat wordan isch, wiama mit dar Tummheit vu da Mentscha guati Gschäft mahha khann.



«Jedenfalls geht es so viel rascher.»

Lieber Nebi!

In einem vollbesetzten Zürcher Tramwagen kommt ein Fräulein in die Nähe zweier Herren zu stehen, von denen der eine jung und der andere alt ist. Das Tram fährt etwa eine halbe Minute, und der Ältere sagt zum Jüngeren, ob er das Fräulein nicht sitzen lassen wolle. Worauf dieser entgegnet: «Mi Muetter häd gseit, me soll es Fräulein nie sitze laa.» HG

Vogel und Spaßvogel

Ein Hinweis von Rückert: Wer gar nicht scherzen kann, ist ein armer Mann, und ärmer ist, wer nichts als scherzen kann. EM

Der Grund

«Du, weruum sait me eigetli üsem Dialekt Mueterschprooch?»
«Wil de Vatter weniger zum Rede chunnt.» AC



Wenn eine Frau eine Hungerkur macht, so ist das nur am ersten Tag für sie schlimm -, weil sie nämlich am zweiten Tag schon wieder damit aufgehört hat. ● Frauenseite

Wenn die Zufuhr von Energie in Form von Zucker, Stärke, Fett und Eiweiß den Energieausstoß durch Wärmeabgabe und Entwicklung mechanischer Energie übersteigt, so lagert der Organismus die im Ueberschuss zugeführten Kalorien in Form von Fett ab. Wenn täglich 16 Gramm Fett (oder eine gleichwertige Menge eines anderen Energieträgers) zuviel zugeführt werden, so nimmt das Körpergewicht in einem Monat um 1 Pfund und in einem Jahr um 6 Kilogramm zu.

● Gesundheitsecke

Wenn Erwachsene daumenlutschen dürften, hätten sie kein Uebergewicht. ● Die Frau

Alles in Plastic

Etwas müde und abgearbeitet sitze ich am Tisch und schaue mit ausdruckslosen Augen ins Leere. Verwundert fragt mich unsere Enkelin: «Großvater häsch du Plaschtigauge?» HG

Klare Sache

Filmboß Samuel Goldwyn begann einmal eine Diskussion mit Angestellten folgendermaßen: «Meine Herren, ich mache Sie vorerst darauf aufmerksam, daß ich zwar nicht immer recht, aber niemals unrecht habe.» MO

Halb vergäbe

Die Gattin: «Jetzt lueg di Wöschmaschine aa, woni bschtellt han! Halbe vergäbe, säg ich dir: Nünzg Fränkli im Monet.»

«Ja, wie mänge Monet?»
«Das hani nid gfrööget.» EG

Neu:

Temperatur-Elektronik im Sharp Vollautomat plus 5

Elektronic-k heisst das neue Reglerelement, welches die Laugentemperatur mit aussergewöhnlicher Genauigkeit konstant hält. Jetzt können Sie bei jeder Wäscheart ganz sicher sein. Die Elektronic-k steuert 14 Waschprogramme, davon 4 Koch-Programme bei 100°. Ausserdem können Sie der Wäsche automatisch Mittel zum Stärken oder Weichmachen beigeben. Ganz individuell. Strahlend weisse Wäsche ist der schönste Lohn. Und, Sie wissen ja: Gepflegte Wäsche wird beachtet - ungepflegte auch. Fragen Sie bitte Ihren Fachhändler oder direkt die Generalvertretung nach dem neuen Sharp-Vollautomaten plus 5 elektronic-k.

SCHARPF



Ich interessiere mich für den Sharp-Vollautomaten plus 5 elektronic-k und bitte um
a) persönliche Beratung
b) Prospektmaterial
c) Angabe des nächsten Fachhändlers

hildebrand

Generalvertreter:
Ed. Hildebrand, Ing.
Abt. Technische Vertretungen
8008 Zürich Seefeldstrasse 45
Telefon 051 34 88 66

Bitte ausschneiden
und auf Karte kleben

Adresse:

Unsere Seufzer-Rubrik

Warum

stehen im Tram jeweils nicht diejenigen Personen auf, die an der nächsten Haltestelle sowieso aussteigen müssen?

E. W. Zürich